

Allgemeine Maßnahmen zum Infektionsschutz / Hygieneregeln

An der RWTH Aachen sind zum Schutz vor Covid-19 nachfolgende Infektionsschutzmaßnahmen und Hygieneregeln einzuhalten:

- Unnötige Handkontakte vermeiden, auf Händeschütteln verzichten.
- Regelmäßig die Hände waschen, z.B.
 - nach Personenkontakten.
 - nach Berühren von Gegenständen, die möglicherweise von Erkrankten angefasst wurden, z.B. in öffentlichen Verkehrsmitteln, Türgriffe.
 - vor den Mahlzeiten.
 - nach dem Besuch der Toilette.
 - nach dem Naseputzen, Husten und Niesen.
 - vor und nach Verbandswechseln.
 - nach dem Kontakt mit Tieren.
- Richtig und gründlich die Hände waschen, Handhygiene einhalten.
- Wunden schützen (besonders an den Händen) durch Abdecken mit Pflaster oder Verband.
- Hände aus dem Gesicht fernhalten, d.h. Berühren von Augen, Mund und Nase vermeiden bzw. nicht mit ungewaschenen Händen an Mund, Augen oder Nase fassen.
- Einen Mindestabstand von 1,5 Meter Abstand zu anderen Personen halten.
- Nach Möglichkeit einen noch größeren Abstand zu hustenden und niesenden Fremdpersonen einhalten.
- Unbedingt die Husten-/Niesetikette einhalten:
Von anderen wegrehen, Einmaltaschentuch benutzen oder in die Armbeuge, nicht in die Hand, husten/niesen.
- Personen mit Atemwegssymptomen (sofern nicht vom Arzt z.B. abgeklärte Erkältung) oder Fieber dürfen sich nicht auf dem Betriebsgelände der RWTH aufhalten (Ausnahme: Beschäftigte in kritischer Infrastruktur). Bei akut auftretenden Covid-19-Krankheitssymptomen ist der Bereich sofort zu verlassen.
- Bei Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Meter sind Mund-Nasen-Bedeckungen nicht erforderlich. Es gibt aber eine dringende Empfehlung des Bundes und der Länder diese in öffentlichen Räumen zu tragen. Deshalb kann eine Mund-Nasen-Bedeckung verwendet werden.
- Geschlossene Räumlichkeiten sind mehrmals täglich für ca. zehn Minuten zu lüften.